



3. Raiffeisen-Basketball-Cup in Karlstadt

Wende gelingt nicht mehr

KARLSTADT (BM) TG Würzburg heißt der Gewinner des dritten Karlstadter Basketball-Turniers um den Raiffeisen-Cup. Der Oberliga-Aufsteiger setzte sich im Endspiel gegen den Ex-Oberlisten TSV Wiesentheid am Ende klar mit 72:44 durch. Das mitfavorisierte Oberligateam von Gastgeber TSV Karlstadt I belegte den dritten Platz durch ein 68:59 über den Bezirksligisten TB Arnstein.

Karlstadt I zog im Halbfinale gegen den künftigen Ligarivalen TGW mit 57:68 den Kürzeren. Trotz einer Leistungssteigerung nach dem 21:33-Halbzeitrückstand schaffte es das Team von TSV-Spielertrainer Andre Maier gegen die reboundstärkeren TG-Korbjäger nicht mehr, dem Match eine Wende zu geben. Aber auch die Würzburger blieben im Turnierverlauf nicht ohne Niederlage. Im ersten Gruppenspiel unterlagen sie dem stark verjüngten Wiesentheider Bezirksligateam um die Routiniers Klaus Perneker und Christian Recker überraschend klar mit 43:61 und hatten auch beim 57:45-Erfolg gegen TSV Karlstadt II lange Zeit Probleme. Das Team von TG-Coach Werner Brust konnte sich im Halbfinale gegen Karlstadt aber rechtzeitig steigern und hatte auch im Finale nach nur knapper Pausenführung (30:26) keine Mühe mehr, als die Wiesentheider Leistungsträger Perneker und Recker auf der Bank blieben.

Auch wenn es nur für Platz vier reichte, zeigte Bezirksligist TB Arnstein unter der Regie von Philipp Mulfinger ansprechende Leistungen und gab sich gegen den Favoriten Karlstadt I erst im Endspurt geschlagen.

Die Überraschungsmannschaft des ausgeglichen besetzten Turniers war jedoch Außenseiter TSV Karlstadt II. Der Kreisligist war gegen die höherklassigen Gegner TGW und TSV Wiesentheid spielerisch nahezu ebenbürtig und belegte nach dem 44:33-Sieg gegen Bezirksligist SC Heuchelhof II in der Abschlusstabelle verdient den fünften Platz.

Quelle: Main-Post (21.09.05)